

Praktikumswoche im UFZ – Schülerlabor

Am Montag, den 24.09.2012 fuhren Schülerinnen und Schüler des Biologie – Grundkurses Klasse 12 und Herr Feick mit dem Zug nach Leipzig. Ihr Ziel war das Zentrum für Umweltforschung – kurz UFZ. Nach Ankunft am Leipziger Bahnhof ging es mit der

Straßenbahn direkt zum Institut, wo schon die ersten Experimente auf die Schüler warteten. Eine Gruppe wurde mit dem Bau einer alternativen Fotozelle, der so genannten Grätzelzelle, beschäftigt, während die anderen verschiedene Brennstoffzellen und deren Leistungen untersuchten. Danach bezogen alle ihre Zimmer in der Leipziger Jugendherberge, die leider etwas entfernt vom Zentrum der Stadt liegt. Mit der Straßenbahn war dieses jedoch in wenigen Minuten zu erreichen, sodass es auch an den kommenden Nachmittagen und Abenden zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten für jeden gab. Die folgenden Tage begannen mit einem Frühstück in der Unterkunft, nach dem es dann wieder ins Schülerlabor ging, um weitere Experimente durchzuführen. Unter anderem standen ein Hefezellen – Biotest und die Isolierung der DNS aus Lebensmitteln wie Tomaten und Hackfleisch auf dem Programm. Am 27.09.2012 machten sich Herr Feick und die Schüler nach einer abschließenden Auswertung der Experimente wieder auf den Weg nach Lützen. Vier informative Tage mit Mikroskop, Pipette und unterschiedlichen Chemikalien lagen hinter ihnen. Nun freuten sich alle auf die bevorstehenden Herbstferien.

Hier Links zur Homepage des UFZ u. zur Infobroschüre:

<http://www.ufz.de/index.php?de=11382> | [Broschüre](#)

